

Begegnung mit „The new Ötzi“ in Südtirol



Hallo Freunde, ein herzliches „Grüß Gott“ aus Südtirol, ich muss mal wieder von einem kaum glaublichen Ereignis während unsers Südtirol-Urlaubs berichten. Sogar mit einem Foto (am Ende des Berichts) kann ich dies belegen:

Wir sind dem 5300 alten Gletschermann „Ötzi“ begegnet!

Wie es dazu kam? Als sich abzeichnete, dass wir einen herrlichen, langanhaltenden „Altweiber“-Sommer bekommen, sind wir sozusagen „gezwungenermaßen“ mit meinem Wohnmobil wieder „auf Achse“ gegangen. Letztendlich landeten wir auf einem Campplatz zwischen Meran und Bozen im bis dahin uns noch „unbekannten“ Südtirol. Hatten wir geglaubt ganz Südtirol in 10 Tagen zu „erfahren“, merkten wir bald, dass wir im Zentrum des westlichen Südtirols genau richtig waren. Von da aus ist das Vinschgau (Foto 3), das Passeiertal und die Kalterer See Gegend (Foto 4) in Tagesausflügen gut zu erreichen. Erschwerend aber kam hinzu, dass wir uns direkt an der Südtiroler Weinstrasse befanden und die vielen „Törgelensfesten“, das sind Weinstuben mit unwiderstehlich guten Brettljausen (Foto 1 und 2) und oft zünftiger Tiroler Blasmusik, uns ganz schön in unseren Tatendrang einbremsen. Trotzdem rafften wir uns einmal zu einer Wanderung im Hochgebirge auf. Und plötzlich stand „Ötzi“ vor uns! Er erzählte uns, dass er im Bozner Archäologiemuseum so lebensecht rekonstruiert wurde (Foto unten links), dass er es im Museum manchmal nicht aushalten kann und sich dann auf den Weg in seine alte Bergheimat macht. ;-)))

Infos über Ötzi: <http://www.iceman.it/de/mumie-weltsensation>

Weinselige Grüße aus dem schönen Südtirol senden
Rolf & Monika

